

Halt! Das muß jeder lesen!
Schützenhaus Riesa.



Sonnabend, Sonntag und folgende Tage **großer Ueberbrettli-Rummel**, verbunden mit **Vorbier-Ausschau.**

Ich habe weder Kosten noch Mühe gescheut, um dem geehrten Publikum von Stadt und Land einige genutzreiche Stunden zu bieten. Mache besonders auf die großartige Ueberbrettli-Decorations aufmerkham.

Die musikalischen Darbietungen werden von der Ueberbrettli-Kapelle ausgeführt.

Rüche und Keller hochsein. Nettich kolossal billig.
Zu diesen genutzreichen Stunden ladet ein hochgeehrtes Publikum von Stadt und Land ergebenst ein **der Schützenhauswirt.**
In Riesa bisher noch nie gesehen. **Kolossal, pyramidal, pilboll.**

Schades Restaurant.
Kommen Sie Sonnabend, Sonntag und Montag **Vorbier-Ausschau.**
Hierzu ladet freundlichst ein **Worich Schade.**

Gasthof Gröba.
Sonntag, den 4. März
starkbesetzte öffentliche Ballmusik,
von 4—7 Uhr Tanzverein, später kleiner Ball.
Hierbei empfehle hochfeines Märzenbier, ff. Leipziger Speckkuchen und Käse, Pfannkuchen, gefüllt.
Es ladet ganz ergebenst ein **Worich Gröbe.**

Gasthof Canitz.
Sonntag, den 4. März
großes Extra-Militär-Konzert und Ball,
gespielt vom Trompeterkorps des R. S. S. Feldart.-Reg. Nr. 32, Riesa.
Direktion: Herr Stadtstrompeter **H. Gänther.**
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pfg.
Salte gleichzeitig meinen **Karpfenschmaus** mit ab.
Dazu ladet freundlichst ein **Otto Stählich.**

Grossen Gewinn!
erzielt jeder **Landwirt** und **Züchter** durch ein Abonnement auf die
Tier-Börse
die mit ihrem reichen und gebiengen Inhalt und den 6 **Gratis-Beilagen:** Unser gesiedertes Volk, — unsere Hunde, — Der praktische Landwirt, — Unterhaltungsblatt, — Landwirtschaftlicher Zentral-Anzeiger und Kaninchenzüchter über alles nützliche und gewinnbringende der Haus-, Landwirtschaft und Geflügelzucht Rat gibt.
Gratis und franko erhält jeder Abonnent noch das **Geflügel-Album** gegen Einfindung der Abonnementsquittung. — Abonnementspreis vierteljährlich nur 90 Pfg.
Probenummern gehen zu Diensten.
Verlag der Tier-Börse
Berlin S. 42, Ludauerstr. 10.

Heirat wünscht Jrl., 24 J., häusl. erz., Verm. 150 000 M. mit solld. Herr, w. auch ohne Verm., welcher sich recht bald zu verf. wünscht. Ang. bitte unter „Allein“ Berlin SW. 19.

Ein ehrliches, fleißiges Dienstmädchen wird zu baldigem Antritt gesucht **Bismarckstr. 23.**

Ein kräftiges Mädchen, welches Oftern die Schule verläßt, wird als Aufwartung gesucht.
Frau Stadtkammerer **Guth.**

Suche sofort einen Mittelnecht, sowie jüngere Pferdebediente, eine Schweinemagd, Lohn 90 Taler, in gute Stellung.
Vermittlung Morzdorf.

Ein Pferd, Fuchs, und ein **Windhund** zu verkaufen.
Julius Starke,
Mathildenstr.

Gebrauchter gußeiserner **Waschkeffel,**
150 Liter fassend, zu verkaufen.
Waschanstalt, Poststr.

Ein junger Mensch im Alter von 14—16 Jahren wird als Hausbursche gesucht. **Deutscher Herold.**

Wie alljährlich, gebe ich auch dieses Jahr von jetzt ab einen Posten etwas **zurückgesetzte**

Schuhwaren
(Damen, Herren und Kinder) billig ab. Darunter befinden sich derartige passend für **Konfirmanden.**
Rob. Göze,
Hauptstr. 31.

Für die Hälfte des realen Wertes verlaufe ich **häusliche Ainder- und Mädchenkleider** wegen Aufgabe dieses Artikels. **Tabelliste Stoffe!**
Beste Ausführung!
Alwin Blanke.

Prima hellen **Scheibenhonig** empfiehlt billigst **Deutlig Nachl.,** Hauptstr. 45.

Kgl. Stöhs. Militärverein Riesa u. Umgegend.
Sonnabend, den 3. März, abends 8 Uhr **Monatsversammlung** im Hotel Kronprinz. Zahlreiches Erscheinen wünscht der **Sei.-Vorst.**

Bezirks-Obstbauverein Riesa.
Sonntag, den 4. März, nachmittags 4 Uhr im Hotel Kaiserhof **Vortrag** des Herrn Gartenbau-Inspektors **Braunbart:**
„Anpflanzung und Pflege der Obstbäume.“
Erscheinen sämtlicher Mitglieder dringend erwünscht. Gäste herzlich willkommen. **Der Vorstand.**

Gesellschaft „Fidelitas“, Riesa.
Zu unserem Sonntag, den 4. März, abends 8 Uhr im Hotel „Gesellschaftshaus“ stattfindenden **Wintervergnügen** geladten wir uns, die lieben Mitglieder, sowie die geehrten Damen nebst werthen Angehörigen hierdurch **höflichst** einzuladen.
Der Gesamtverband.

Florett-Klub Riesa.
Sonnabend, den 3. März, abends 8 Uhr **Generalversammlung** im Gesellschaftshaus. Anträge zu derselben sind schriftlich einzureichen. Unentschuldigtes Fehlen wird mit 25 Pfg. bestraft. **Der Vorstand.**

Restaurant zum Dampfbad.
Sonnabend, Sonntag und Montag **großes Bockbierfest,** verbunden mit musikalisch-humoristisch. Unterhaltung. **Stoff hochfein. Rettich gratis.**
ff. Bockwürstchen.
Liedertexte zum Mitsingen.
Hierzu ladet freundlichst ein **Emil Zimmer.**

Waldschlößchen Röderau.
Sonntag, den 4. März
grosse öffentl. Ballmusik,
von 4 bis 7 Uhr Tanzverein, —
wogu höflichst einladet **Alfred Jentsch.**

Radfahrbahn-Richter
Täglich Unterricht im Rad- und Motorfahren. Größte Auswahl erstklassiger Fabrikate. **Borzugliche Werkstätten.**

Weißwein Rotwein
Dessertweine
Ungarwein Obstwein
Alkoholfreie Weine
in grosser Auswahl empfiehlt
Ernst Schäfer Nachf.
I. Geschäft: Ecke Haupt- u. Paulitzerstr.
II. Geschäft: Albertplatz.

Auktion.
Mittwoch, den 7. März a. e., von vormittags 1/10 Uhr an, kommen im Hotel Kronprinz hiersebst freiwillig im Auftrage der Handelsfrau **Anna verehel. Marsch** in Riesa aus deren Geschäft nachstehend verzeichnete neue Waren zur Versteigerung, als: **Konfirmanden- und Anabenanzüge,** Blusen, Hemden, Strümpfe, Jackets, Hüfen, Frauenunterröcke, Schlofferanzüge, Schürzen, gestrichte Jacken, Holz-pantoffel und Hüter, ferner ein Posten verschied. Schuhwaren u. a. m.
Hermann Scheibe, vereideter Auktionator und Taxator, **Bismarckstraße 13 a.**

Dank.
Herzlichen Dank allen lieben Nachbarn, Freunden und Bekannten, welche uns bei dem schmerzlichen Verluste unseres lieben unvergehligen Sohnes und Bruders **Otto Kaiser** ihre Teilnahme durch Blumensträuße, Wort und Schrift in so überaus reichem Maße zu erkennen gaben. Dir aber, lieber unvergehliger Sohn und Bruder, rufen wir ein „Ruhe sanft!“ in Deine stille Gruft nach.
Riesa, am Begräbnistage 1906.
Die tieftrauernde Mutter und Bruder.

Kolossal billige Kaufgelegenheit.
Es sind wieder 54 Zentner **Bedertuchreste** eingegangen und verlaufe dieselben so lange Vorrat reicht.
Reste zu Küchentischdecken passend, braun m. schwarz, doppelseitig **Stüd mit 25 bis 75 Pfg.**
Reste zu Schürzen passend, Stüd 25 bis 100 Pfg.
Gemischte Bedertuchreste Plüschbalet mit 30 Pfg. Geringere Qualitäten **Reste ca. 20 bis 35 Pfg.**
Ganz gute Karle Reste zu **Läschern, Mappen u. l. w.** passend **Reste 35 bis 90 Pfg.**

Ernst Mittag.

Schellfisch, grüne Deringe, Scholle und Rob junge empfiehlt Freitag früh frisch **F. Gentschel,** Wettinerstraße 29.
Gasthof Subertusruh, Klappendorf.
Sonnabend, den 3. u. Sonntag den 4. März
Karpfenschmaus.
Dazu ladet freundlichst ein **H. Heuser.**

Gasthof Grödel.
Sonntag, den 4. März
öffentlicher Ball, ausgeführt vom Riesaer Bandonion-Klub. 11 Uhr zu Ehren der Neu-Verheirateten: **Große Sträußchen-Polonaise.** Für einen gemüthlichen Ballabend ist Sorge getragen. Um zahlreichen Besuch bittet **der alte Dehner.**

Gasthof Hahnefeld.
Sonntag, den 4. März
große öffentliche Ballmusik.
Dazu ladet ergebenst ein **H. Hornemann.**

Gasthof „zur Linde“ in Roppitz.
Morgen Freitag früh Schlachtkef. **M. Hennig.**

Café Central.
Erstklassiges Lokal. **Gute Biere.**

Restaurant Germania.
Morgen Freitag Schlachtkef. **Ergebenst D. Wische.**

Ortsverein Weida.
Sonnabend, den 3. März, abends 8 Uhr **Versammlung** im Stroßbergerschen Gasthof. Aufnahme neuer Mitglieder. Freie Anträge. Zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird erwartet.

Deutscher Reformverein
Morgen Freitag 1/9 Uhr **Vereins-Abend** im Sieberts Restaurant. **D. S.**

Die glückliche Geburt eines **munteren Mädchens** zeigen hocherfreut an
Jul. Götzke und Frau
Elisabeth, geb. Monz.
Riesa, 1. März 1906.
Die heutige Nr. umfaßt 8 Seiten.

Nr 50
Die Dam...
bedinglich mit...
Abteilung...
und als ordn...
Debatte und...
Der Beschwer...
ehemaligen...
verw. Braup...
einer Unter...
Funktions...
betreffend...
vom 1. Deze...
die Beschäfti...
erwerb betr...
ten bei den...
deputation...
Petition bed...
gubrig und...
vom 1. Deze...
Kontingente...
auf sich beru...
Anficht aus...
sei, wenn...
Wähler wü...
Ne verantw...
Berichte mögl...
gen Schluß...
hierauf den...
Ohne Debat...
Petition des...
Wasserschä...
auf sich ber...
Stimmu...
Eigen-Ver...
Der Re...
tag hatte...
zeugung von...
von 1864—
Rie...
zum An...
sur Einl...
zur Verw...
zur Auf...
„Wo...
... wir...
Die...
griffen...
Für mi...
gewelen...
Frau g...
mir be...
die Ein...
Ich...
tele her...
„Ab...
Stellun...
din sein...
Röde, d...
fast jug...
Wander...
losen...
obdach...
wielche...
ven!“...
Handar...
mir de...
trauen...
wenn...
tete.“...
„Di...
sanft...
legten...
ten wo...
„De...
Als ich...
besoß...
Die...
Die heutige Nr. umfaßt 8 Seiten.